
Haus

Lexikon zur Bibel S. 489/499

Im übertragenen Sinn bezeichnet Haus das Hauswesen , die Familie und Sippe (1 Mo 7,1; 1 Sam 3,14 u.ö.), die Hausgemeinde (Apg 11,14; 16,15; 2 Tim 1,16; 4,19), der der Vater als „Hauspriester“ vorsteht.

Haus Gottes im umfassendsten Sinn ist sein Volk (4 Mo 12,7; Hebr 3,2.5) und die christliche Gemeinde (1 Tim 3,15; 1 Petr 4,17; Hebr 3,3-6 u.ö.), die auch Tempel Gottes genannt wird (1 Kor 3,16; 6,19; 1 Petr 2,5). Ihre Missionare, Lehrer und Diener sind die Haushalter.

Im engeren Sinn ist mit Haus Gottes das irdische Heiligtum gemeint (1 Mo 28,17.19; Ps 84,11; Mt 23,38; Mk 2,26), das Jesus auch Haus seines Vaters (Joh 2,16) und Bethaus (Mt 21,13; Mk 11,17) nennt.

Das Haus des Vaters kann aber auch der Himmel sein (Joh 14,2), und das Haus im Himmel (2 Kor 5,1) bezeichnet den Auferstehungskörper

Handbuch – Haus

- 51,6 wonach das **gerechte und auserwählte Haus** seiner Versammlung erscheinen soll, fortan unveränderlich, in dem Namen des Herr der Geister.
- 65,2 damit es sei zum Gericht und zum Untergange für alle diejenigen, **welche hausen und wohnen** auf der Erde.
- 70,8 inmitten dieser Steine Zungen von lebendigem Feuer. Und es sah mein Geist eine Umschließung, **welche umschloß dieses Haus des Feuers von seinen vier Enden**, darin Ströme angefüllt mit lebendigem Feuer, und sie umschlossen dieses Haus.
- 70,10 Und ich sah unzählige Engel, Tausende, Tausende von Tausenden, und Myriaden von Myriaden, **und sie umgaben jenes Haus**.
- 70,11 Michael und Raphael und Gabriel und Phenuel und die heiligen Engel, welche in den Himmeln oben, **gingen ein und aus in dieses Haus**. Und **es gingen heraus aus diesem seinem Hause** Michael und Gabriel, Raphael und Phenuel, und viele heilige Engel, welche ohne Zahl,
- 80,7 Und jene 3 Heilige brachten mich nahe, und setzten mich auf die Erde **vor die Tür meines Hauses**.
- 82,4 **Ich ruhte in dem Hause Malaleel's**, meines Großvaters; ich sah in einem Gesicht, der Himmel wurde gereinigt und hinweggenommen.
- 88,60 Und ich sah dort in meinem Gesicht, bis dieses Schaf (Mose) ein Mann wurde, **ein Haus baute dem Herrn der Schafe** (Gott, unser Vater im Himmel – im AT / Jesus im NT) , und alle Schafe **hinstellte in dieses Haus**.
- 88,67 Und ich sah jene Schafe, bis sie gesättigt wurden, und **es war ein Haus in ihrer Mitte** in dem reizenden Lande, und es gab Zeiten, wo geöffnet waren ihre Augen, und es gab Zeiten (Buch Richter / Zeit der Richter), wo man sie verblendete, bis sich erhob ein andres Schaf (Samuel) und sie führte. Und alle Schafe brachte es zurück und geöffnet wurden ihre Augen.
- 88,81 **Und jenes Haus wurde groß und weit**; und erbaut wurde durch jene Schafe ein hoher Turm (Tempel) **auf jenem Hause** für den Herrn der Schafe (Gott, unser Vater im Himmel – im AT / Jesus im NT)
- 88,82 **Und niedrig war jenes Haus**, aber der Turm war erhaben und sehr hoch.
- 88,84 Und ich sah wiederum, jene Schafe, daß sie wiederum abwichen, und sie gingen viele Wege, **und verließen dies ihr Haus**,
- 88,89 Und hierauf sah ich, **als sie verließen das Haus des Herrn der Schafe** (Gott, unser Vater im Himmel – im AT / Jesus im NT) und den Turm wegen alles ihres Abweichens und verblendeten ihre Augen,
- 88,92 Und ich sah, **daß er verließ jenes Haus derselben** und ihren Turm und sie alle gab in die Hand der Löwen, sie zu zerreißen und zu verschlingen, in die Hände aller Tiere

Handbuch – Haus

- 88,101 und sie ließen jene Schafe in der Hand der Löwen. Und es verschlangen und verschluckten den größten Teil der Schafe Löwen und Tiger, und wilde Eber verschlangen mit ihnen. Und sie verbrannten jenen Turm und **untergruben jenes Haus der Schafe**.
- 88,103 Und hierauf vermochte ich nicht **zu sehen jenes Haus**.
- 88,111 Und siehe! Drei von jenen Schafen kehrten um und traten ein, und fingen an zu bauen alles, **was verfallen war von jenem Hause**.
- 89,31 Und er öffnete diese Bücher **vor dem Haus der Schafe**.
- 89,36 Und diese Untiefe war **zur Rechten jenes Hauses**.
- 89,38 Und ich stand und sah, **bis er versenkte jenes alte Haus**, und sie brachten heraus alle Säulen, jede Pflanze und das Elfenbein dieses Hauses, worein gehüllt seine Gebilde, und sie brachten es heraus und legten es an Einen Ort zur Rechten der Erde.
- 89,39 Und ich sah den Herrn der Schafe, **bis er hervorbrachte ein neues Haus**, und größer und höher als jenes erste, und er stellte es an den Ort des ersten, welches eingehüllt worden war. Und alle seine Säulen waren neu, und sein Elfenbein neu und stärker als das erste alte, welches er herausgebracht hatte,
- 89,42 Und diese Schafe waren alle weiß und ihre Wolle groß und rein. Und alle, welche umgebracht und vernichtet worden waren, und alle Tiere des Feldes und alle Vögel des Himmels **wandten sich zurück zu diesem Hause**, und der Herr der Schafe freute sich mit großer Freude, weil sie alle gut waren und zurückkehrten zu dem Hause.
- 89,43 Und ich sah, bis sie niederlegten jenes Schwert, welches gegeben worden war den Schafen, und **sie brachten es zurück in das Haus**, und versiegelten es vor dem Angesichte des Herrn.
- 89,44 Und alle Schafe wurden **eingeschlossen in diesem Hause**, und es faßte sie nicht, und die Augen aller wurden geöffnet, und sie sahen den Guten, und nicht Einer, welcher ihn nicht schaute, war unter ihnen.
- 89,45 Und ich sah, **daß dieses Haus groß war**, und weit und voll gar sehr. Und ich sah, daß geboren wurde ein weißes Rind, und seine Hörner waren groß und alle Tiere des Feldes und alle Vögel des Himmels fürchteten es , und flehten zu ihm zu aller Zeit.
- 92,9 Und hierauf, in der **vierten** Woche, in ihrer Erfüllung, werden Gesichte der Heiligen und der Gerechten gesehen werden, und Verordnungen für Geschlecht zu Geschlecht, und Wohnung wird gemacht für sie. Und hierauf, in der **fünften** Woche, in ihrer Erfüllung, **wird das Haus des Ruhms und der Herrschaft** aufgerichtet werden bis in Ewigkeit.
- 92,11 Und in ihrer Erfüllung **wird verbrennen das Haus der Herrschaft** im Feuer, und derselben werden sie zerstreuen das ganze Geschlecht der auserwählten Wurzel.
- 92,14 Und es werden übergeben werden die Sünder in die Hände der Gerechten, und in ihrer Erfüllung werden **sie erlangen Häuser** von ihrer Gerechtigkeit, und es wird erbaut werden **das Haus des großen Königs** zum Preise bis in Ewigkeit. Und hierauf in der **neunten** Woche, in ihr wird das Gericht der Gerechtigkeit offenbart werden der ganzen Welt.

Handbuch – Haus

- 93,7 Wehe denjenigen, **welche aufbauen ihre Häuser mit Sünde**; denn all ihr Grund wird eingestürzt werden, und durch das Schwert werden sie fallen! Und diejenigen, welche besitzen Gold und Silber, - im Gericht werden sie plötzlich umkommen. Wehe euch Reichen! Denn auf euren Reichtum habt ihr vertraut; aber aus eurem Reichtum werden herausgehen, weil ihr des Erhabenen nicht gedacht habt in den Tagen euren Reichtums, ihr werdet herausgehen, weil ihr nicht gedacht habt des Erhabenen in den Tagen eures Reichtums.
- 96,7 und nun wollen wir tun, was wir dachten; denn Silber haben wir zusammengebracht, und angefüllt unsere Scheuern, und gleich vielem Wasser **die Landbebauer unserer Häuser.**“
- 97,13 Wehe euch, **die ihr baut eure Häuser durch Arbeit Anderer**; und alle ihr Bau ist Ziegel und Stein der Sünde. Ich sage euch, daß euch nicht wird Friede.
- 105,2 Und sie wurde schwanger von ihm, und gebar ein Kind, und es war sein Fleisch weiß wie Schnee und rot, wie die Blume der Rose; und das Haar seines Hauptes wie Wolle weiß und sein Scheitel, und schön seine Augen, und wenn es sie öffnete, **erleuchtete es das ganze Haus** wie die Sonne; und **Überfluß an Licht hatte das ganze Haus.**
- 105,10 Und nun, mein Vater, höre mich; denn es ist geboren dem Lamech, meinem Sohn, ein Kind, welches nicht ist sein Ebenbild und dessen Natur nicht gleich der Natur des Menschen; und seine Farbe ist weißer als der Schnee und röter als die Blume der Rose; und die Haare seines Hauptes sind weißer als weiße Wolle und seine Augen gleich den Strahlen der Sonne. Und öffnete es seine Augen, **so erleuchtet es das ganze Haus;**